

Pressemitteilung



Dachverband der
Dortmunder Lesben-,
Schwulen-, sowie
Transidentenvereine und
Initiativen

Michael Kauch, MdB berichtet über die Magnus Hirschfeld Stiftung

Der Dortmunder FDP Bundestagsabgeordnete Michael Kauch ist zu Gast auf dem Vereinstreffen von SLADO e.V.. Er wird als Kuratoriumsmitglied der Stiftung über die Gründung der Magnus Hirschfeld Stiftung berichten.

Ebenso werden Fragen und Anregungen zur Lesben-Schwulen- und Transidentenpolitik der Bundesregierung im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und findet wie folgt statt:

Dienstag 21. Februar 2012

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: gegen 21 Uhr

Ort: KCR, Braunschweiger Straße 22 in Dortmund

Zu ihrer Information:

Im November 2011 hat die Bundesregierung die Bundesstiftung Magnus-Hirschfeld errichtet. Zweck der Stiftung ist es unter anderem, Bildung, Wissenschaft und Forschung zu fördern, die sich mit homosexuellen Lebenswelten heute und in der Vergangenheit beschäftigt. Zudem soll der Diskriminierung von Schwulen und Lesben entgegen gewirkt werden. Namensgeber Magnus Hirschfeld war ein Berliner Arzt und Sexualwissenschaftler der von 1868 bis 1935 lebte. Er wurde von den Nazis verfolgt und gilt als Pionier der Homosexuellenbewegung. Zunächst wird die Stiftung mit zehn Millionen Euro ausgestattet.

Bei Rückfragen:

Frank Siekmann

Fon: 01577/2701996

SLADO e.V.
c/o SUNRISE im Fritz-Henßler-
Haus
Geschwister-Scholl-Straße 33-37
44135 Dortmund

www.slado.de

www.csd-dortmund.de